

# Seminar in Requirements Engineering



Universität Zürich



**Vorbesprechung  
Frühjahrssemester 2008**

**17. Februar 2009**

**Martin Glinz, Samuel Fricker, Reinhard Stoiber**



# Inhalt und Lernziele

## Untersuchung von Werkzeuge verschiedener Klassen

- in der Industrie verbreitet
- Forschungsprototypen
- Open Source

## Lernziele

- BSc: *einfache* wissenschaftliche Arbeit zu einem Thema des Requirements Engineerings selbständig erstellen und präsentieren können.
- MSc: *fortgeschrittene* wissenschaftliche Arbeit zu einem Thema des Requirements Engineerings selbständig erstellen und präsentieren können.



# Administratives

## Betreuung

- Leitung: Prof. Dr. Martin Glinz
- Assistent: Samuel Fricker
- RE-Labor: Reinhard Stoiber

Anrechenbarkeit: 3 ECTS-Punkte

## Leistungsprüfung

- Schriftliche Ausarbeitung (15 Seiten Springer-Format)
- Begutachtung von 2 zugewiesenen Arbeiten
- Eigener Vortrag (20 Minuten)
- Teilnahme am gesamten Vortragsblock

## Benotung

- 2/3 Ausarbeitung
- 1/3 Vortrag



# Termine und Informationen

Datum	Termin
Di 17. Februar, 16:15-17:00	Seminarvorbesprechung
Mo 6. April, 23:59 CET	Einreichung d. schriftlichen Ausarbeitung
Mi 29. April, 23:59 CET	Einreichung d. Begutachtungen
<del>Di 26. Mai</del> [oder <b>Do 28. Mai</b> ]	Präsentationen

Informationen und News immer auf der Webseite.

BSc: [http://www.ifi.uzh.ch/rerg/courses/fs09/sem\\_re\\_bsc/](http://www.ifi.uzh.ch/rerg/courses/fs09/sem_re_bsc/)

MSc: [http://www.ifi.uzh.ch/rerg/courses/fs09/sem\\_re\\_msc/](http://www.ifi.uzh.ch/rerg/courses/fs09/sem_re_msc/)

Assistent: [fricker@ifi.uzh.ch](mailto:fricker@ifi.uzh.ch)

RE-Labor: [stoiber@ifi.uzh.ch](mailto:stoiber@ifi.uzh.ch)



# Werkzeuge

Verantwortlich	Thema	Werkzeug
TBD	Anforderungsverwaltung / Kontinuierliches RE	Telelogic FocalPoint
TBD	Produktmanagement	Accept 360*
TBD	Anforderungsverwaltung / Dokument- orientiert	IBM Rational RequisitePro
TBD	Anforderungsverwaltung / Führer in Automobilindustrie	Telelogic DOORS
TBD	Integrierte Anforderungsverwaltung und Projektmanagement	microTool in-Step
TBD	Integrierte Anforderungsverwaltung und - modellierung	QASystems IRqA
TBD	Modellierung / Forschungsprototyp	ADORA
TBD	Modellierung / UML	SparxSystems EnterpriseArchitect
TBD	Modellierung / Simulation	Telelogic ILogix Rhapsody
TBD	Lightweight / Open Source	SOP Wiki / OSRMT

\*: noch zu bestätigen.



## Exemplarische Fragestellungen

- Welche Ziele verfolgt man mit dem Einsatz von Werkzeug X?
- In welchen Situationen zieht man den Werkzeugtyp X anderen Werkzeugtypen vor? Was sind seine Vor- und Nachteile?
- Wie unterstützt Werkzeug X Anforderungsprozesse und relevante Arbeitstechniken? Wie schaut ein exemplarischer Einsatz aus?
- Wie kann Werkzeug X an eine Firma und an seine Nutzer angepasst werden? Wo sind die Grenzen der Anpassbarkeit?
- etc.